

CLUB-ORGAN



FC LÄNGGASSE
BERN

Ohne Entsorgung keine Versorgung.



Offizielle FCL-Adressen

	Name	E-Mail Adresse	Adresse	☎ Privat	☎ Geschäft	☎ Mobil
Präsident	Zuber Charles	P. amschbuech@bluewin.ch G. c.zuber@vetrag.ch	Ralligweg 3 3012 Bern	031/302 44 66	031/990 77 77	079/651 41 79
Infrastruktur / Anlässe Vizepräsident	Reitsch Simon	G. simon-c.reitsch@ubs.com	Jubiläumstrasse 88 3005 Bern	031/352 10 33	031/336 31 87	078/751 56 55
Marketing / Kommunikation	Girard Fabian	F. girard@vahoo.com	Papiermühlestr. 2b 3013 Bern	031/331 28 36	031/313 23 23	079/603 01 20
Finanzen	Abrecht Adrian	G. adrian.abrecht@ubs.com G. finan.ens@fclmaasne.ch	Talbodenstrasse 103 3098 Schönmatt	031/381 80 16	031/336 41 49	076/560 80 16
Spiko	Naspiger Oliver	G. oliver.naspiger@ubs.com P. olemann@bluewin.ch	Hallerstrasse 60 3012 Bern	031/301 41 31	031/336 41 36	078/609 45 01
Jeko	Gornatt Karl	P. karl.gornatt@bluewin.ch	Weissenbühlweg 8 3007 Bern	031/371 49 24		079/517 17 17
J+S-Coach	Stettler Daniel	P. stettler@fclmaasne.ch G. daniel.stettler@gf.be.ch	Bürgerweg 22 3052 Zollikofen	031/852 16 40	031/633 79 99	079/211 06 81
Sekretariat	Naspiger Bettina	P. bettinanaspiger@yahoo.de	Hallerstrasse 30 3012 Bern	031/301 41 31	031/339 29 55	079/476 51 63
Ehrenpräsident	Köhler Gerhard	P. gerhard.koehler@bluewin.ch	Effingstrasse 101 3008 Bern	031/382 45 65	031/381 36 25	079/222 70 45
Gewinnen / Veteranen	Hostettler Martin	G. hostettler@westform.ch	Eyboden 4 3145 Niederscherli	031/849 04 47	031/980 23 90	079/344 90 82
sekretär	Wernli Kurt	P. k.wernli@bluewin.ch	Bärenstrasse 29 3007 Bern	079/300 07 54	079/300 07 54	079/300 07 54
Cluborgan	Weder Lucas	P. lucas.weder@eth.ch	Reichenbachstr. 64 3004 Bern	031/301 37 76		076/549 85 65
	Vogt Melanie	G. melanie.vogt@vianat.com P. mel.vogt@hupond.ch	Bernstrasse 34 3018 Bern		031/382 14 24	079/773 70 65
Supporter Präsident	Freuler Peter	P. peter.freuler@bluewin.ch	Eggweg 11 3065 Bolligen	031/921 89 46	058/286 65 74	079/432 04 48
1. Mannschaft	Rehmann Reto	G. r.rehmann@ch.ssm.com	Erlachstrasse 3 3012 Bern		031/720 72 69	079/303 92 43
	Heiniger Nicolas	G. nic.heiniger@resom.ch	Viktoriastrasse 32 3084 Wabern	031/932 48 22	031/328 33 05	079/341 02 54
2. Mannschaft	Sinatra Carmelo	P. c.sinatra@swissnetline.ch		031/981 06 55		079/245 69 69
Veteranen	Hostettler Martin	G. hostettler@westform.ch	Eyboden 4 3145 Niederscherli	031/849 04 47	031/980 22 22	079/344 90 82
Torhütertrainer	Zeller Edi	P. edi.zeller@hotmail.com	Eggöldsweg 8 3074 Muri			079/455 31 29
Junioren B bis E	Murano Gaetano	P. gaetano62@gmx.ch	Neufeldstrasse 122 3012 Bern			079/817 08 86
B-Junioren						
C-Junioren	Müller Beat	G. beat.mueller@nobi.ch	Sahlstrasse 23 3012 Bern	031/302 45 24	031/389 70 22	079/434 64 38
D-Junioren	Bösch Michael	G. michael.boesch@stad.phbern.ch	Unt. Zolligen 3 3072 Ostermundigen	031/301 44 22		077/436 57 35
	D'Ascoli Thomas	P. thomas@datco.li	Turnweg 29 3013 Bern			078/743 77 91
Ea-Junioren	Koch Bruno	P. bruno.koch@bluewin.ch	Neufeldstrasse 122 3012 Bern	031/301 69 35		079/413 23 07
	Poeta Franco	P. f.poeta@bluewin.ch	Simonstrasse 25 3012 Bern	031/302 77 38		079/244 98 38
Fa-Junioren	Lopez Juan	P. juanlopez@gmx.net	Brickenstrasse 4 3005 Bern			076/447 79 11
Ga-Junioren	Poeta Barbara	P. gpoeta@bluewin.ch	Simonstrasse 25 3012 Bern	031/302 77 38		079/761 36 30
	De Gaetano Domenico	P. domenecag@perissinotto.ch	Aebstrasse 118 3012 Bern			079/469 12 54
Hb-Junioren	Vornathen Peter	G. peter.vornathen@insel.ch	Ralligweg 10 3012 Bern	031/301 01 89	031/632 35 59	078/633 17 58
Ia-Junioren						
Stadion Neufeld	Bodemann Beat		Neubrückstr. 116 3012 Bern	031/305 85 70	031/301 21 32	079/209 05 26
Platzwart	Ivankovic Ivan	P. ivan.ivankovic@freestuff.ch	Talstrasse 8 3053 Münchenbuchsee	031/911 02 34		079/770 08 05
Spielschiedsricht.ung	Jost Alex		Fabrikstrasse 41 3012 Bern			079/279 16 15
Mitgliederverzeichnis	Naspiger Beatrice	P. albert.naspiger@bluewin.ch	Kappelsackerstr. 85 3063 Ittigen	031/921 65 68		079/241 80 01
"Schlackmühl"	Hostettler S. + M.	Länggassplatz	3012 Bern	031/302 98 07	031/302 98 07	079/344 90 82
Colorpress Druck und Verlag	Hiringer Peter	G. colorpress@bluewin.ch	Baldenstrasse 30 3007 Bern		031/371 32 44	
Internet und Foto	Müller Beat	P. beat.mueller@italica.ch G. BEAT MUELLER@MORI.CH	Sahlstrasse 23 3012 Bern	031/302 45 24	031/389 70 22	079/434 64 38
	Nazim Shan	P. shan.nazim@hotmail.com		031/992 85 12		076/440 47 85
	Schneider Thomas	G. thomas.schneider@valor-it.com		031/961 39 21	031/996 54 57	079/343 12 87
	Ruscelli Vincenzo			031/921 68 46	031/330 32 56	079/319 33 11
	Lorenz Skli			031/972 18 49		078/731 91 72



Emil Merz AG // Liegenschaften/Bauprojekte
Brückenstrasse 14e // 3005 Bern
Tel 031 310 04 10 // Fax 031 310 04 15
info@emilmerzag.ch // www.emilmerzag.ch

**Stöckli Transporte
& Umzüge**



Länggassstrasse 53, 3012 Bern

Tel./Fax: 031 301 13 55

Tel./Fax: 033 345 88 55

E-Mail: stoeckli-transporte@bluewin.ch

Fusspraxis Vogt

Fachstelle für Podologie

Stephanie Vogt

Kornhausplatz 7

3011 Bern

079 400 94 45



Liebe Länggässler,

Spannend bis zur letzten Sekunde, ja knapper geht's nicht und dank Schützenhilfe des Gruppenletzten ist unsere erste Mannschaft nicht abgestiegen.

Gerade noch einmal gut Gegangen. Dies auch wegen dem neuen Trainerduo, das die Rückrunde sehr motiviert in Angriff nahm. Zwar kamen sie nie richtig vom Tabellenende weg, jedoch war spürbar, dass eine viel bessere Stimmung in der Mannschaft herrschte, als noch in der Vorrunde. Kameradschaft, Trainingsfleiss und die Freude am Fussball wurden wieder gross geschrieben.

Darum liegt es auf der Hand, dass wir für die Saison 08 / 09 mit diesem Trainerduo versuchen möglichst früh die Ligazugehörigkeit zu sichern, um sich ohne unnötigen Druck nach vorne orientieren zu können. Ich wünsche mir auch, dass vor allem die jüngeren Spieler, sich in der ersten Mannschaft etablieren können.

Unserer Stadt hat nichts Besseres passieren können, als drei Spiele der Holländer auszutragen. Die prächtigen Bilder in orange, die riesigen aber friedlichen Volksfeste in der Innenstadt bleiben uns sicher in bester Erinnerung und sind beste Werbung für den Fussballsport. Wir werden lange warten müssen bis wir so etwas noch einmal erleben können. Nun, die Euro 08 ist vorbei, für manch einen ist seine Mannschaft zu früh ausgeschieden, trotzdem dürfen wir stolz sein, einen Teil dieser Europameisterschaft in der Schweiz durchgeführt zu haben.

Zurück zum Alltag, will sich der Vorstand wieder um das Tagesgeschäft des FC Länggasse kümmern. Im Vordergrund steht nun das Jahr 2010. In diesem Jahr kann unser Verein nämlich sein 100-jähriges Wiegenfest feiern. Dazu haben wir bereits vor einiger Zeit eine Kommission unter der Leitung von Altpäsident Hanspeter Ruchti ins Leben gerufen, die zur Aufgabe hat, ein tolles Jubiläumsfest im Länggassquartier zu organisieren. An dieser Stelle werden wir sie über den Stand der Planung 2010 auf dem laufenden halten.

Ich wünsche Allen Mitglieder eine ruhige Sommerpause, gute Erholung von den Euronächten, wir sehen uns wieder in der Saison 2008 / 2009.

Euer Presi

—BAUMANN— AUTOTECHNIK

Toni Baumann

An- und Verkauf, Reparaturen
Mobil: +4179 301 51 71

André Baumann

dipl. Automechaniker
Mobil: +4179 651 29 42

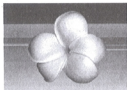
Worblaufenstrasse 163, 3048 Worblaufen, Tel. 031 922 09 10, Fax 031 921 86 12

**365 Tage.
9 Vitamine.
Eine Bank.**



B E K B | B C B E

Für ds Läbe.



well-home

Ihr mobiler Massagedienst

Franziska Gasser

ärztl. dipl. Masseurin

- Klassische Massage
- Entspannungsmassage
- Fussreflexzonenmassage

Tel. 079 422 49 46

- Vitalmassage
- Geschenkgutschein
- Pflegeprodukte

www.well-home.ch



FC Länggasse Bern
SFV_Clubnummer 10311
Postfach 3000 Bern 9
„ Schluckstübli „ Tel. 031 / 302 98 07

**Einladung zur 98. ordentlichen Hauptversammlung
des FC Länggasse-Bern Saison 2007 / 2008**

(gilt als Einladung – es werden keine persönlichen Einladungen
versandt)

Freitag, 22. August 2008 / 20.00 Uhr
Restaurant Mappamondo 3012 Bern

Traktanden :

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Hauptversammlung vom 24.08.2007
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresbericht der Ressortchefs
6. Jahresbericht der Kommissionen
7. Abnahme und Genehmigung von
 - 7.1 Bilanz und Erfolgsrechnung 2007 / 2008
 - 7.2 Revisionsbericht
8. Entlastung des Vorstandes
9. Budget 2008 / 2009
10. Mitgliederbeiträge 2008 / 2009
11. Wahlen
12. Ehrungen
13. Verschiedenes

Für alle **Spieler ab 18 Jahren** ist die Teilnahme an der Hauptversamm-
lung obligatorisch.

Die **Jahresrechnung** kann ab 14.08.08 bei Adrian Abrecht
Tel. P: 031 381 80 16.eingesehen werden.

Anträge sind bis **31.07.2008** schriftlich an den Vorstand zu richten.

Länggasse, im Juni 2008

FC Länggasse Bern / Der Vorstand

Werbung - Grafik - Redaktion - Verlag - Print

colorpress

druck & verlag gmbh

visuelle kommunikation

Balderstrasse 30
CH-3007 Bern

Telefon +41 31 371 32 44

Telefax +41 31 372 00 07

color-press@bluewin.ch



Coiffure Sylvia Solarium

Sylvia Hostettler
Eyboden 4
3145 Niederscherli

Telefon 031 849 04 47

René Kaderli

Maler- und Gipsergeschäft

Gegründet 1943

Werkstattadresse:
Greyerzstrasse 25
3013 Bern im Hof

Rüttiweg 20 A
3047 Bremgarten
Telefon 031/ 302 10 77
Natel 079/ 651 36 84

FC Länggasse

Postfach 3000 Bern 9

„Schluckstübl“ Tel. 031 302 98 07

Protokoll der ordentlichen Hauptversammlung vom Freitag, 24. August 2007 im Restaurant Mappamondo, Bern

Beginn: 20.15 Uhr

Vorsitz: Charles Zuber - Präsident

TRAKTANDEN

1. Begrüssung:

Ch. Zuber eröffnet die 97. Hauptversammlung des FC Länggasse und heisst alle Anwesenden herzlich willkommen. Speziell begrüsst werden der Ehrenpräsident G. Kohler, die Ehren- und Freimitglieder, die Passiv-Veteranen und die anwesenden Damen Sylvia Hostettler und Beatrice Nuspliger und der neue Trainer der 1. Mannschaft.

Er stellt fest, dass die Einladung zur Hauptversammlung fristgerecht erfolgt ist und die Traktandenliste ohne Ergänzungs- oder Abänderungswünsche abgehandelt werden kann.

Mitgliederbestand:	Aktive	41
	Senioren / Veteranen	9
	Junioren	145
	Passive	93
	Ehren- und Freimitglieder	36
	Supporter / Sponsoren	125
	<u>Funktionäre und Schiris</u>	<u>28</u>
	TOTAL	477

Im Vergleich zum Vorjahr haben wir 8 Mitglieder dazu gewonnen.

An dieser Stelle ist es üblich, an unsere Mitglieder zu denken, die im vergangenen Vereinsjahr verstorben sind. Glücklicherweise sind uns diesbezüglich keine Mitteilungen eingegangen.

Gemäss Präsenzlisten sind 49 Mitglieder anwesend.
Die absolute Mehrheit beträgt demzufolge 25 Stimmen.

Entschuldigt haben sich:
aus dem Vorstand:

Adrian Abrecht	- Vertreten durch Oliver Nuspliger
Bettina Nuspliger	- Vertreten durch Melanie Vogt
Karl Grosatt	- Vertreten durch Daniel Stettler
Fabian Girard	- Vertreten durch Charles Zuber
Peter Freuler	

weitere Vereinsmitglieder:

Beat Müller
Willi Vögeli
Serge Flückiger
Garlo Colombi
Bruno Vogt

2. Wahl der Stimmenzähler:

Vom Präsidenten Ch. Zuber werden als Stimmenzähler bestimmt: Peter Stucki und Thierry Zuber.

3. Protokoll der Hauptversammlung vom 18.08.2006:

Das Protokoll der ordentlichen Hauptversammlung vom 18. August 2006, welches im Cluborgan veröffentlicht wurde, wird mit Dank an die Verfasserin einstimmig genehmigt.

4. Jahresberichte des Präsidenten:

Das vergangene Vereinsjahr ist von allzu grosser Turbulenzen verschont geblieben.

Zu den erfreulichen Ereignissen zähle ich, neben dem 3. Platz der 1. Mannschaft und dem 4. Platz der 2. Mannschaft, das gute Resultat beim Sponsorenlauf,

vorwiegend den Junioren zu verdanken und das aussergewöhnliche Resultat beim Lotto.

Weiniger gut fand ich die Beteiligung beim Jassturnier, mit den kurzfristigen Absagen.

Die verschiedenen Ressortchefs werden in ihren Jahresberichten über das Ereignis ihrer gesteckten Ziele sicher Auskunft geben.

Eines der Ziele für die vergangene Saison war es, unsere Mitgliederzahl zu steigern. Das ist zwar mit + 8 Mitgliedern gelungen, aber es sind vorwiegend Junioren. Uns fehlen nach wie vor Mitglieder im Aktiv- und Seniorenalter und ein Zuwachs in der Passivmitgliederzahl. Im nächsten Cluborgan werden wir auf dieses Thema zurückkommen.

In der Mitte der letzten Saison mussten wir leider wegen zu wenig Spieler und fehlender Motivation die A-Junioren zurückziehen. Dafür können wir in der neuen Saison wieder eine B-Juniorenmannschaft stellen.

Ebenfalls müssen wir das Ziel wieder eine Seniorenmannschaft zu stellen um ein weiteres Jahr hinausschieben.

Das Komitee „100 Jahre FC Länggasse“ hat in ihren Sitzungen das Grobkonzept festgelegt und ist auf Kurs.

Nach wie vor müssen wir an unserem Image arbeiten. Wir sind im Fairnessrauking weiter zurückgefallen. Fast 100 gelbe und 5 rote Karten sind definitiv zu viel! Oliver Nuspliger wird mit einer Grafik darauf zurückkommen. Ich möchte hier den beiden Aktivmannschaften in Erinnerung rufen, dass es pro kartenfreies Spiel CHF. 200.- in die Mannschaftskasse gibt! Der Vorstand wird sich überlegen, was man unternehmen kann um die Bussenflut zu verringern.

Aber über alles gesehen haben wir ein erfreuliches Vereinsjahr hinter uns.

An dieser Stelle möchte ich all jener danken die in irgendeiner Form den FC Länggasse unterstützen.

5. Jahresberichte der Präsidiumsmitglieder:

5.1 Bericht Sportbetrieb/SpiKo: Oliver Nuspliger

1. Mannschaft Rückblick der Saison 2006/07

Die 1. Mannschaft war grundsätzlich sehr erfolgreich. Der grosse Knackpunkt war das Spiel gegen Zollikofen im April welches 4:3 verloren wurde. Trotzdem hat die 1. Mannschaft eine super Platzierung erreicht und war in der Torjagt der BZ vorne dabei. Entsprechend wurde ein Vaucher-Gutschein entgegengenommen. Ebenfalls wurde im Cup seit langem ein super Resultat erreicht – nach 5 Runden im Swisscom Cup noch ¼ Final. Erstmals beim FC Länggasse hat die Mannschaft im Winter optimal auf Kunstrasen trainieren können.

Der Saisonabschluss wurde auch durch Abschied von Pesche Burri nach der 4. Saison geprägt. Er hat super Arbeit geleistet! Er wurde anlässlich des letzten Heimspiels und Abschlussabend der

1. Mannschaft verabschiedet. An dieser Stelle nochmals ein grosses Merci an Pesche.

1. Mannschaft Saison 2007/08

Ende der vergangenen Saison haben wir einen neuen Trainer gesucht. Wir haben mit verschiedenen Kandidaten gesprochen. Jedoch fiel die Wahl trotz fehlender Erfahrung als Aktivtrainer eindeutig auf Remo Palumbo. Warum? Er hat bei den Junioren gute Arbeit geleistet, kennt den Verein und das Umfeld. Er wird die Philosophie von Pesche Burri mit eigenen Ideen weiterführen. Ebenfalls wird er junge Spieler in die 1. Mannschaft integrieren.

Folgende Zuzüge des Kaders erfolgt auf die neue Saison: Lukas Aeschlimann (FC Bern), Robin Link (SC Ittigen), Silvan Pasquinelli (2. Mannschaft), Michael Bösch (2. Mannschaft), Alain Dimo (2. Mannschaft). Wir haben jedoch nur ein Abgang: Jens Rossel geht zu FC Wabern.

Als Vorbereitung der Saison hat die Mannschaft nur den Holligen Cup gespielt.

2. Mannschaft Rückblick der Saison 2006/07

Auch die 2. Mannschaft hat eine super Saison gespielt – 12 Siege, 5 Niederlagen und 5 Unentschieden. Am Schluss entstand jedoch ein deutlicher Rückstand auf die Tabellenspitze, aber trotzdem wurde ein super Resultat erzielt.

2. Mannschaft Saison 2007/08

Ebenfalls die 2. Mannschaft hat weitere Zuzüge auf die neue Saison. Ich appelliere an die Spieler der 2. Mannschaft Mitgliederbeiträge und Bussen (pünktlich) zu bezahlen. Ebenso sollten sich die Spieler mehr an Vereinsaktivitäten beteiligen (Lotto, Sponsorenwettkampf, ...). Nur so kann unser Verein weiterhin gesund bleiben!

Unrühmliche Statistik 2006/07 der Aktivmannschaften

Esperia gilt als unfairstes Team Schweizweit gemäss SFV. Wir haben jedoch auch eindeutig zu viele Bussen! 97 Gelbe Karten und 5 Rote Karten – Total Bussen CHF. 5680.-. Darin sind Bussen für fehlende Pässe und Bearbeitungsgebühren noch nicht enthalten!

Zum Schluss Danke ich den Vereinskolleginnen und – Kollegen, der Juko, Küre Wernli und Lege sowie meinen Eltern für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit!

5.2 Bericht Anlässe / Infrastruktur: Simon Rentsch

Infrastruktur

- 1 **Platz:** Aktuell gleicht der Platz einem Golfplatz. Dies ist Pasquale Mangione und den Wetterverhältnissen zu Danken. Der Platz muss aber geschont werden. Das heisst die Platzverhältnisse nützen und nicht immer gleich trainieren.
- 2 **Garderoben:** Komplette Sanierung oder Neubau wird es nie geben. Stadt Bern sieht Länggasse und Neufeld als gemeinsam an. Entweder wird alles neu gemacht oder nur geflickt. Zurzeit funktioniert alles mehrheitlich. Man kann manchmal sogar mit warmem Wasser duschen.
- 3 **Aufforderung an die Trainer / Verantwortlichen:** Der Platzwart hat schon mehrmals reklamiert dass der Platz nicht ordentlich hinterlassen wurde. Also haltet euch bitte an folgendes:
 - Lichter überall löschen (auch im Pissoir!)
 - Tore nach dem Training und Spiel wieder versorgen
 - Garderoben so gut wie möglich sauber halten
 - Zugang zum Platz schliessen

Anlässe

- 4 **Lotto 2006:** Bericht wurde im Cluborgan letzten Jahres veröffentlicht. Reingewinn des Lottos war CHF. 22'000.-, dies entspricht einem Mehrge Gewinn von rund 30%! Die Lotto-Crew ist bereits wieder an den

Vorbereitungen für das diesjährige Lotto, welches am **20./21.10.2007** stattfindet. Unter anderem könnte es Samstag personell eng werden, daher streicht euch bitte dieses Datum fett an. Wäre auch schön wenn sich die 2. Mannschaft mehr zeigen würde.

- 5 **Jassturnier 2006:** Rückläufige Anzahl Teilnehmer/innen – sehr schade! Leider sind angemeldete Personen nicht erschienen. Dies sollte nicht passieren! Das diesjährige Jassturnier findet am **17.11.2007** statt. Sollte die Teilnehmerzahl weiter zurückgehen, müssen wir wohl oder übel dieser Anlass aus unserer Club-Agenda streichen.
- 6 **Waldweihnachten 2007:** findet am **15.12.2007** statt mit anschliessendem Essen im Mappamondo
- 7 **Jahresbeginn 2006:** fand leider nicht statt, unter anderem auch wegen SCB-Heimspiel. Vielleicht wird sich in dieser Saison etwas finden.

Ein grosses Dankeschön geht einmal mehr an Familie Hostettler – einfach klasse was ihr leistet! Und ebenfalls möchte ich mich bei den Vorstandsmitgliedern bedanken.

5.3 Bericht Marketing / Sponsoring: *Fabian Girard*

F. Girard. ist entschuldigt abwesend. Ch. Zuber präsentiert den Bericht Marketing und Sponsoring in Vertretung für F. Girard.

Mit den Aktionen der neuen T-Shirts und Regenjacken haben wir wieder etwas zu Identifikation mit dem Verein beigetragen. Wer noch kein T-Shirt oder Jacke hat, hat die Möglichkeit diese im Schluckstübli zu erwerben.

Der Sponsoringvertrag mit MAT Transport läuft noch bis Ende Saison 2007/08. Der ganze Verein bedankt sich bei der MAT Transport AG insbesondere Bruno Vogt. Der Vertrag mit MAT Transport AG wird voraussichtlich nicht mehr verlängert. Wer weiss, vielleicht können wir ja Bruno Vogt noch überreden. Sondern ist natürlich ein neuer Sponsor herzlich willkommen.

Die Inserate im Cluborgan sind leicht rückgängig und wir würden uns freuen, wenn unsere Mitglieder vielleicht auch helfen können, neue Inserate oder Sponsoren zu finden. Es ist immer noch am einfachsten über Bekannte und Freunde ein Geldgeber zu finden. Die Werbebroschüren findet man im Internet oder im Officecontainer auf dem Länggasseplatz.

Zum Schluss möchte ich im Namen des FC Länggasse und des Vorstandes unseren Sponsoren herzlich für die Unterstützung in den letzten Jahren unseres Vereins.

Nun wünsche ich allen Mannschaften eine gute und erfolgreiche Saison.

Genehmigung

Die Vorträge werden von der HV, mit viel Applaus an die Verfasser, einstimmig genehmigt.

Die Berichte werden dem Protokoll beigelegt und liegen auch zuhänden der HV vor.

1. Jahresberichte der Kommissionen:

6.1 Bericht SpiKo: *Oliver Nuspliger*

Die Belange der SpiKo sind im Bericht „Sportbetrieb“ O. Nuspliger enthalten.

6.2 Bericht JuKo: *Karl Gorsatt – Vertreten durch Daniel Stettler*

K. Gorsatt ist entschuldigt abwesend. D. Stettler präsentiert den Bericht der JuKo in Vertretung für K. Gorsatt.

Die Leistungen der Junioren waren gut

Die Junioren A-Mannschaft musste wegen Unmotivation und vielen Abgängen zurückgezogen werden.

Junioren C (Trainer Murano Gaetano) war sehr dominierend und sind aufgestiegen. In der neuen Saison spielt diese Mannschaft Junioren B, 2. Stärkeklasse. Junioren Db (Trainer Thomas D'Ascoli und Michael Bösch) spielten mit ihrer Mannschaft im Mittelfeld. Ebenso war der Kinderfussball sehr erfolgreich.

Ein grosses Dankeschön geht an alle Trainer, Betreuer und Eltern.

6.3 Bericht Senioren/Veteranen: *Martin Hostettler*

Die Veteranen hatten keinen Erfolg im Cup sowie in der ganzen Saison. Wir erreichten den letzten Platz. Im Training waren immer zwischen 10 und 13 Personen anwesend.

Es werden immer noch Spieler für die Seniorenmannschaft gesucht. Interessenten können sich bei Fabian Girard und Martin Hostettler melden.

Wir haben zu wenige Passivmitglieder! Gut wäre wenn jedes Mitglied ein Passivmitglied finden würde – dies wäre sensationell!

Ich wünsche allen Mannschaften viel Erfolg. Ich hoffe dass in der laufenden Saison nicht wieder so viele Karten gejagt werden – war in der vergangenen Saison ja himmeltraurig, jedoch war ich nie besser!

Genehmigung

Die Berichte werden durch die HV verdankt und einstimmig genehmigt.

Die Berichte der Kommissionen werden dem Protokoll beigelegt und liegen zuhänden der HV vor.

2. Abnahme und Genehmigung von:

7.1 Bilanz und Erfolgsrechnung 2006/2007

Adrian Abrecht ist entschuldigt abwesend. Oliver Nuspliger präsentiert die Jahresrechnung und die Bilanz in Vertretung für Adrian Abrecht.

Jahresrechnung:

Aufwendungen: Hohe Verbandsabgaben (zum Teil Eigenverschulden) über CHF. 800.- unnötig für fehlende Spielerpässe beim Match! Zahlreiche Bussen. Betrag fürs Trainingslager der 1. Mannschaft CHF. 2'000.- und Beiträge an Saisonerevents der 1. und 2. Mannschaft. Junioren hatten höhere Trainerentschädigungen und höhere Transportkosten – ansonsten sehr gut im Budget. Tenuewäsche und Spesen über Budget.

Verein: Aufwendungen gegenüber Vorjahr um CHF. 1'000.- reduziert. Sogar inkl. Debitorenverlusten somit über CHF. 3'000.- über Vorjahr. GV 2005/06 war wohl in der Geschichte des FCL die teuerste GV überhaupt. Wir hatten ebenso höhere Materialeinkäufe als im Vorjahr.

Nach wie vor negativ sind sie schlechten Debitorenzahlungsmoral. Der FCL ist auf Beiträge angewiesen. Bezahlte bitte die Mitgliederbeiträge und Bussen!!

Speziell 2006/2007: Abschreibungen des Vereinsinventar auf pro memoria Franken und Bildung einer Zusatzrückstellung von CHF. 2'500.- für das 100 Jahre Jubiläum des Vereins. Kostenbudget unter Berücksichtigung dieser nicht budgetierten Kosten demzufolge eingehalten.

Erträge: Die Mitgliederzahl ist stabil. Wir haben ein sehr kosequentes Mahnwesen verfolgt.

Insbesondere bei den Passivmitgliedern ist ein Effort zu leisten und im persönlichen und familiären Umfeld nach potentiellen Passivmitglieder die Augen offen zu halten. Es muss unbedingt eine Werbeaktion für Passivmitglieder erfolgen!

Sponsoring: Wir danken erneut dem Hauptsponsor MAT Transport AG und der Wirz Unternehmung für die grosszügige Unterstützung. Daneben danken wir den Sponsoring auf der Sponsorentafel und der Firma FAST für ihren Beitrag. Noch Potenzial vorhanden – jeder ist gefordert im Umfeld nach Sponsoren Ausschau zu halten.

Der Nettobetrag des Lottos beträgt im abgelaufenen Vereinsjahr Total über CHF. 22'000.- nachdem bereits eine kleine Abschreibung auf dem Lottoinventar durchgeführt werden konnte. Erwähnenswert die tolle Organisation von Gangsponsoren für über CHF. 5'000.- durch unseren Präsidenten Ch. Zuber. Merci! Für dieses grandiose Resultat, welches alle Erwartungen sprengten. Ein herzliches Dankeschön der Lottokommission und allen Helfern.

Aus dem Schluckstübli erreichten uns dieses Jahr besonders gute Nachrichten. Total konnte das Schluckstübli für den Verein über CHF. 18'000.- erwirtschaften. Dies unter anderem auch wieder dank dem durchgeführten Juniorenturnier und den zusätzlichen Cuppartien. Ein herzliches Dankeschön der Familie Hostettler für den tollen Einsatz.

Bilanz:

Liquidität: darf nach wie vor sehr gut beurteilt werden, rund die Hälfte der liquiden Mittel Anlagen bei der Firma Wirz.

Debitoren: ggü. Vorjahr deutliche Reduktion. V.a. noch ausstehende Bussenzahlungen von Spielern.

Passive Rechnungsabgrenzung: noch nicht eingetroffene Rechnungen, welche das Clubjahr 2006/2007 betreffen.

Vereinsvermögen: Erhöhung um Gewinn 2006/2007

Rückstellungen FCL 100 Jahre: Erhöhung des Beitrages jedes Mitglieds um CHF. 5.- und um CHF. 2'500.- a.o. Rückstellungen.

7.2. Revisorenbericht

Der 1. Revisor Marco Nuspliger bestätigt, auch im Namen des
2. Revisor Daniel Bill, die korrekte und saubere Buchführung und die Richtigkeit der Buchhaltung und Jahresrechnung. Ihre Prüfungen erfolgten im Sinne der obligationenrechtlichen Vorschriften und nach den Statuten des FC Länggasse.

Sie beantragen die Genehmigung der Rechnung des Clubs für das Jahr 2006/2007 gemäss dem Bericht der Revisoren.

Die Versammlung genehmigt Bilanz und Erfolgsrechnung 2006/2007 und den Revisorenbericht mit Applaus.

3. Entlastung des Vorstands:

Auf Antrag von M. Nuspliger als Vertreter der Revisoren wird dem Vorstand einstimmig Decharge erteilt.

4. Budget 2007/2008:

Aktive: Beitrag an Trainingslage mit CHF. 2'000.- eingesetzt.

Mitglieder: gleich bleibende Mitgliederbeiträge vorausgesetzt und ein Bezahlen dieser.

Verein: Kosten analog Vorjahr. Noch Einsparungspotenzial bei den Verbandsabgaben und Bussen.

Sponsoring: wir gehen von den gleichen Aktivitäten aus.

Übrige Aktivitäten: Lotto CHF. 13'000.-, Sponsorenlauf nur CHF. 9'000.-, Clublokal Netto CHF. 18'000.-.

Ergebnis: Budget geht von einem kleinen Minus aus. Mit einer guten Präsenz an unseren Aktivitäten, viel Engagement, sowie Kostenbewusstsein im ganzen Verein, inkl. Bussen und Gebühren, sollte aber auch im 2007/08 ein ansprechendes Ergebnis mit einem Überschuss präsentiert werden können.

5. Mitgliederbeiträge 2007/2008:

Der Vorstand schlägt vor, alle Aktivmitgliederbeiträge 2007/2008 um CHF. 10.- zu erhöhen. Die Passivmitgliederbeiträge bleiben jedoch unverändert.

Begründung: Ausgeglichenes Budget, ständig steigende Kosten und Aufwendungen, sowie höhere Entschädigungen an Trainer und Ausbilder.

Der Vorschlag wird von der Versammlung einstimmig angenommen und genehmigt.

6. Wahlen:

11.1. Vorstandsmitglieder:

Alle Vorstandsmitglieder werden von der Hauptversammlung einstimmig gewählt.

Für die Saison 2007/2008 präsentiert sich der Vorstand wie folgt:

Vorstand:

Präsident:	Ch. Zuber (bisher)
Ehrenpräsident:	G. Kohler (bisher)
Vizepräsident und Ressort	
Infrastruktur/Anlässe:	S. Rentsch (bisher)
Ressort Finanzen:	A. Abrecht (bisher)
Ressort Marketing/Kommunikation:	F. Girard (bisher)
Spiko:	O. Nuspliger (bisher)
Juko:	K. Gorsatt (bisher)
J+S Coach:	D. Stettler (bisher)
Sekretariat:	B. Nuspliger (bisher)

Erweiterter Vostand:

Senioren/Veteranen:	M. Hostettler (bisher)
Spikosekretär:	K. Wernli (bisher)
Clubredaktion:	M. Vogt (bisher)
	L. Weder (bisher)
Supportervereinigung:	P. Freuler (bisher)

11.2. Revisoren:

Für den Amt als Revisor austretenden Marco Nuspliger wird als 2. Revisor Serge Flückiger vorgeschlagen. Dieser wird durch die HV einstimmig angenommen. 1. Revisor wird Daniel Bill.

7. Ehrungen und Verabschiedungen:

12.1. Ehrungen

Die Ehrungen und Verabschiedungen werden von Ehrenpräsident G. Kohler in würdiger Art vorgenommen.

Zum Ehrenmitglied wird ernannt: Daniel Stettler – Er ist eine FCL Persönlichkeit die mittlerweile unersetzlich ist.

Zum Passiv-Veteran wird ernannt: Kurt Lüthi – Er war 25 Jahre Passivmitglied und war als Lehrer in Bümpliz tätig.

8. Verschiedenes:

Keine Wortmeldungen!

Der Präsident Ch. Zuber schliesst die 97. Hauptversammlung um 21:15 Uhr. Er dankt allen Anwesenden für ihr Kommen und für das entgegengebrachte Vertrauen und den Vorstandsmitglieder für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Für das Protokoll
Melanie Vogt
(in Vertretung für Bettina Nuspliger)



ALLGEMEINES

WM-TIPPSPIEL

Die zwei besten WM-Tippspieler erhalten von ZWÖLF je ein Saisonabonnement für das TOP-Fussballheft der Schweiz. ZWÖLF ist eine Alternative zu bestehenden Fussballmagazinen in der Schweiz und setzt entsprechend die Themen bewusst anders. Mehr Infos finden Sie unter www.zwoelf.ch.

Vielen herzlichen Dank an ZWÖLF für dieses grossartige Sponsoring!

FUSSBALL-GESCHICHTEN AUS DER SCHWEIZ.



Im Abo und am Kiosk,
6-mal im Jahr.



Fussball ist mehr als nur Ergebnisse und Tabellen.
Er schreibt Geschichten – und ZWÖLF erzählt sie.
Ein Qualitätsprodukt für mehr als bloss 20 Minuten.

Das Magazin von Fans für Fans | www.zwoelf.ch

zwölf

**Sie lieben es.
Wir versichern es.**

Ihr Partner für alle Versicherungs-
und Vorsorgefragen.

AXA Winterthur, Verkaufsregion Bern
Laupenstrasse 19, 3001 Bern
Telefon 031 399 91 11, Fax 031 399 99 85
www.axa-winterthur.ch



**Scheidegger
Elektro + Telefon AG**

Freiestrasse 33 3012 Bern
Tel. 031/301 47 68 Fax 031/302 15 59

Fachgeschäft

(mit Laden)

für Elektro-, Telefon-, ISDN-
und EDV-Installationen



TERMINE – NICHT VERGESSEN!

HAUPTVERSAMMLUNG

Die Hauptversammlung findet am 22. August 2008, um 20:00 Uhr im Mappamondo statt.

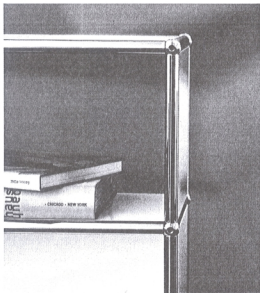
FCL SUPER-LOTTO

Das FCL- Superlotto findet wie jedes Jahr Ende Oktober statt. Bitte streicht in eurer Agenda den Samstag, 25. und Sonntag, 26. Oktober 2008 fett an! Weitere Infos übers Lotto finden Sie zu gegebener Zeit auf unserer Homepage. Wir freuen uns schon jetzt auf viele Lottobegeisterte SpielerInnen. HelferInnen sind immer noch dringend gesucht und sehr willkommen. Bei Interesse steht Ihnen Simon Rentsch gerne zur Verfügung.

STEIGI-CUP

Unsere 1. Mannschaft spielt beim Steigi-Cup Ende Juli dieses Jahr auch wieder mit! Der Spielplan sieht wie folgt aus:

Freitag, 25.07.	19:00 Uhr	Gruppe 2	Länggasse	-	Italiana
Samstag, 26.07.	15:00 Uhr	Gruppe 1	Schönbühl	-	Bolligen
	17:00 Uhr	Gruppe 1	Holligen 94	-	Bümpliz 78
Sonntag, 27.07.	15:30 Uhr	Gruppe 2	Länggasse	-	Hasle-Rüegsau
	17:30 Uhr	Gruppe 2	FC Bern	-	Italiana
Montag, 28.07.	19:00 Uhr	Gruppe 1	Bümpliz 78	-	Schönbühl
Dienstag, 29.07.	19:00 Uhr	Gruppe 1	Bolligen	-	Holligen 94
Mittwoch, 30.07.	19:00 Uhr	Gruppe 2	Länggasse	-	Bern
Donnerstag, 31.07.	19:00 Uhr	Gruppe 2	Italiana	-	Hasle-Rüegsau
Freitag, 01.08.	14:00 Uhr	Gruppe 1	Bümpliz 78	-	Bolligen
	16:00 Uhr	Gruppe 1	Holligen 94	-	Schönbühl
Samstag, 02.08.	14:00 Uhr	Gruppe 2	Bern	-	Hasle-Rüegsau
Sonntag, 03.08.	10:30 Uhr	Spiel um Rang 7 – 8			
	12:30 Uhr	Spiel um Rang 5 – 6			
	14:30 Uhr	Spiel um Rang 3 – 4			
	16:30 Uhr	Final Rang 1 - 2			



Form

Die Formen der USM Möbelbausysteme sind klar definiert. Die Anwendungsmöglichkeiten noch längst nicht alle.

Verlangen Sie detaillierte Unterlagen.

USM U. Schärer Söhne AG
CH-3110 Münsingen
Tel. 031 720 72 72
Fax 031 720 72 38
info@ch.usm.com
www.usm.com

USM
Möbelbausystem

Schluckstübli

Tel. 031/302 98 07



FCL Beizli auf dem Länggassplatz der Treffpunkt vor und nach dem Match.

z'Schluckstübli mit ca. 25 bis 30 Plätzen kann man auch für private Anlässe mieten.

Auskunft: Fam. Hostettler
Telefon 031/ 849 04 47



GRUPPENEINTEILUNG SAISON 2008 / 2009, 3. LIGA, 1 STÄRKEKLASSE - Gruppe 1

FC Belp	FC Breitenrain
FC Länggasse	FC Hünibach
FC Münsingen	FC Biglen
FC Rubigen	FC Heimberg
FC Prishtina Bern	FC Steffisbrugg
FC Rothorn	SV Meiringen

HERZLICHE GRATULATION ZUM GEBURTSTAG!

Am 22. Mai konnte Heinz Schär seinen 80. Geburtstag feiern! Herzliche Gratulation unsererseits!

WIR VERABSCHIEDEN DEN HAUPTSPONSOR DER 1. MANNSCHAFT

Der Vorstand und die 1. Mannschaft bedankt sich bei Bruno Vogt und MAT TRANSPORT AG für das jahrelange Sponsoring!

MAT TRANSPORT

Weyermannsstrasse 12
Postfach 391
3000 Bern 5 / Schweiz

Telefon 031/382.14.24
Fax 031/382.14.29
Mail mat.bern@viamat.com

**Hier könnte auch
Ihr Inserat stehen!**

EgoKiefer Kunststoff-Fenster XL® Bis 70% Energie sparen

Falls Sie mehr über Ihr Energiesparpotenzial erfahren wollen,
nutzen Sie unseren Energiesparrechner unter
www.egokiefer.ch.

EgoKiefer AG
Fenster und Türen
3014 Bern
Telefon +41 31 336 60 60
www.egokiefer.ch



Ein Unternehmen der
AFG
Arbonia-Forster-Holding AG

Vorsprung durch Ideen.

EgoKiefer
Fenster und Türen

Die 3 verschiedenen Möglichkeiten wie Ihr Inserat im Cluborgan veröffentlicht werden kann. Pro Saison erscheint das Cluborgan 4 Mal.

1/1 Seite: CHF. 500.-

Für alle 4 Ausgaben
Grösse: 184 x 125 mm

1/2 Seite Quer: CHF. 250.-

Für alle 4 Ausgaben
Grösse: 90 x 125 mm

1/3 Seite Quer: CHF. 150.-

Für alle 4 Ausgaben
Grösse: 58 x 125 mm

Weitere Informationen können auf unserer Homepage www.fclaenggasse.ch unter „Sponsoring“ nachgelesen werden.



Sponsorenlauf

Am Samstag, 21. Juni 2008 organisierte die JUKO wieder den bereits traditionellen Sponsorenwettkampf durch. Das Resultat ist leider nur mittelmässig - hier einige Zahlen.

Teilnehmende pro Mannschaft:

3. Liga	=	12
4. Liga	=	1
Senioren / Veteranen	=	5
Junioren B	=	10
Junioren C	=	13
Junioren D	=	10
Junioren E	=	16
Junioren F	=	13
Diverse	=	2

(Vorstand und ähnliche)



Wie die oben aufgeführten Zahlen belegen, war die Beteiligung bei einigen Mannschaften sehr gut bei anderen (vor allem 2. Mannschaft und Senioren/ Veteranen) schlecht. Die Rechnungen für die Sponsoren werden in den nächsten Tagen verschickt.

Im Namen der JUKO und des Vorstandes danke ich allen, die sich um Sponsoren bemüht haben und teilgenommen haben und natürlich allen Sponsoren herzlich. Ein ganz spezieller Dank geht an alle, die beim Sponsorenwettkampf als Helfer(innen) dabei waren.

Dänu Stettler

RESTAURANT BEAULIEU BERN

Doris Rebmann-Heller
Telefon 031/ 301 24 59

Wieso meinen Sie eigentlich,
betreiben wir einen solchen Aufwand
um mit Ihnen in Kontakt zu kommen?

Sehen Sie, der Aufwand lohnt sich doch!

Menu-Pass – etwa nicht?

Küche, Geldspar-Vorteil wie unseren
– Gemütlichkeit, wahrschaffe aber gute
profitieren können! Oder interessiert Sie
Damit auch Sie, von unseren Angeboten

Evelyne
Zuber-Blanchard



GAUMENFREUDEN

Ralligweg 3, 3012 Bern
Tel. 031 302 44 31
amuesbusch@bluewin.ch

Fax 031 302 44 38
www.amuesbuschbern.ch

MASCHINENCENTER KREBS AG

ELEKTROWERKZEUGE – MOTORGERÄTE



KÄRCHER-Stützpunkt

Eigene Service- und
Reparaturwerkstatt
für alle Marken

www.krebs-bern.ch

Wangenstrasse 113
3018 Bern-Bümpliz
Telefon 031 982 11 22
Telefax 031 982 11 28
info@krebs-bern.ch

WANDET



WIR SUCHEN AB RÜCKRUNDE 2008:

DRESS SPONSOREN FÜR:

E- JUNIOREN (EINMALIG 500.- SFR)

B- JUNIOREN (EINMALIG 800.- SFR.)

4. LIGA AKTIVE (EINMALIG 1000.- SFR.)

AB SAISONSTART 2008/2009:

**HAUPTSPONSOR DER 1.MANNSCHAFT.
(PREIS AUF ANFRAGE)**

**FÜR INFORMATIONEN:
F.GIRARD 079 603 01 20**





GASTRONOMIE FÜR GENIESSER



- ⌋ Neue Gastro-Philosophie
- ⌋ Bankettsäle für Familien- und Geschäftsanlässe
- ⌋ Italienische Bar
- ⌋ Sonntag geschlossen



**Scheibenstrasse 25
3014 Bern
Tel. 031 / 331 55 15
Fax 031 / 331 55 48**

**Restaurant Mappamondo
Länggassstrasse 44
3012 Bern
Tel. 031 / 301 30 82
Fax 031 / 302 45 73**

- ⌋ Sitzungsräume
- ⌋ Grosser Saal mit Bühne
- ⌋ Kegelbahn
- ⌋ Originelle Bar
- ⌋ 365 Tage offen



**Vinoteca da Bacco
Länggassstr.46
3012 Bern
Telefon 031 / 301 30 82**



Interview Trainer der 1. Mannschaft

Die Saison 2007/2008 ist unter der Führung von Nic Heiniger und Reto Rebmann mit dem Ligaerhalt auf dem 10. Rang beendet worden. Die Mannschaft konnte sich in letzter Minute vor dem Abstieg retten. Das Ziel der Mannschaft war somit erreicht!

Die Saison 2008/2009 darf die Mannschaft wieder unter der Führung des Trainerduos bestreiten! Das Redaktions-Team hat mit Reto Rebmann das Gespräch gesucht:

- Rettung vor dem Abstieg in die 2. Stärkeklasse buchstäblich in letzter Sekunde. Hast du zu Beginn deiner Trainer/Betreuerstätigkeit mit einer so Engen Entscheidung gerechnet?

Reto Rebmann: Die Ausgangslage war nicht sehr gut. Uns war bewusst, dass es keine einfache Rückrunde werden würde. Dass es aber so knapp werden würde, hätte ich nicht gedacht.

- Seit dem Trainerwechsel am 14.10.07 in Schüpfen wurden 13 Spiele absolviert. Daraus resultierten 4 Siege, 2 Unentschieden und 7 Niederlagen. Was sind die Gründe für diese Negativstatistik?

Reto Rebmann: Schlechte Chancenauswertung (siehe Torverhältnis). Dies ist natürlich nicht der einzige, aber doch ein wesentlicher Grund.

- In der letzten Saison um den Aufstieg mitgespielt, diese Saison um den Abstieg gekämpft und dies praktisch mit einer unveränderten Mannschaft. Hat sich und oder wurde die Mannschaft in der Sparte Spielstärke überschätzt?

Reto Rebmann: Nein, da sich unsere Mannschaft und auch unsere Gegner kaum verändert haben, ist der Grund für das schlechte Abschneiden wo anders zu finden.

- Wurden die Spielvorbereitungen von den Aktiven zu wenig ernst genommen?

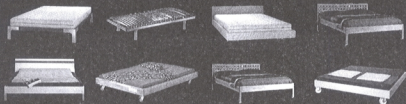
Reto Rebmann: Nein, ich hatte nie den Eindruck, dass ein Spieler schlecht vorbereitet angetreten ist.

- Wie weit kann man als Spielertrainer beziehungsweise als Betreuer während des Spiels Einfluss auf die Mannschaft nehmen?



**DONNERSTAG
ABENDVERKAUF**

**Der grösste Bettenfachmarkt der Schweiz
mit den unglaublich tiefen Preisen**



20%

**auf Betten, Matratzen, Lattenrosten, Motorenbetten,
Duvets und Kissen**

ausgenommen sind einzelne Markenprodukte und Nettoangebote



BETTENLAND findest du hier:

- **Bern Länggasse:** Waldheimstrasse 49 - 3012 Bern ☎ 031 301 41 13
- **Kappelen bei Aarberg:** Bielstrasse 20 - 3273 Kappelen
- **Thun beim Lauitor:** Obere Hauptgasse 77 - 3600 Thun
- **Bern Zentrum:** Aarbergergasse 8 - 3011 Bern

Qualität und Preise die dich auch nach dem 1:2 gut schlafen lassen





Reto Rebmann: Als "Spielertrainer" habe ich versucht mit grossem Einsatz ein Zeichen zu setzen und die Anweisungen von Nic, als Trainer an der Seitenlinie, umzusetzen.

- Abgesehen von den nackten Resultaten. Wie fällt deine persönliche Bilanz nach diesem Abenteuer aus?

Reto Rebmann: Die Vorbereitungsphase war sehr gut. Im Schnitt hatten wir 17 Spieler im Training. Was zeigt, dass die Akteure gewillt waren, mit einer guten physischen Verfassung, die Rückrunde besser zu gestalten als die Vorrunde. Die Resultate sind unbestreitbar! Nur sprechen diese nur die halbe Wahrheit. Wenn man die einzelnen Spiele für sich betrachtet, dann hätten wir ganz klar mehr Punkte machen müssen. Leider haben wir uns das Leben selbst schwer gemacht, da wir in manchen Spielsituationen zu wenig clever waren.

- Ein Blick in die Zukunft. Wie sieht diese aus deiner Sicht aus?

Reto Rebmann: Wir werden in der kommenden Saison auf neue Teams treffen, welche sicherlich körperbetonter spielen werden. Dies ist bereits in den Trainings zu berücksichtigen.

Neu, werden drei Spieler mit Jun. A Jahrgang bei uns das Training aufnehmen.

- Wann beginnt das Training und wie sieht die Saisonvorbereitung aus?

Reto Rebmann: Noch in Planung

- Konntest du aus der Erfahrung der Rückrunde Lehren ziehen und welche Veränderungen habt Ihr vor?

Reto Rebmann: Wir haben unsere Erfahrungen aus der Rückrunde gezogen. Veränderungen wird es durch die neue Gruppeneinteilung und das leicht veränderte Spielkader geben.

- Ein Wunsch und Tipp für die neue Saison:

Reto Rebmann: Viele Tore schiessen.

Wir wünschen Reto, Nic und der 1.Mannschaft für die Saison 2008 / 2009 viel Erfolg und viele Tore im Gegnertor!

Interview: Redaktions-Team
in Zusammenarbeit mit Bruno Vogt

Ton macht die Musik



ZIEGELEI RAPPERSWIL

LOUIS GASSER AG RAPPERSWIL-BERN

3255 RAPPERSWIL-BERN · TELEFON 031 879 65 00 · FAX 031 879 65 99

WWW.ZIEGELEI-RAPPERSWIL.CH · INFO@ZIEGELEI-RAPPERSWIL.CH



Matchberichte Rückrunde 2007/2008 – vom „Eis“

FCL – FC Büren a. A. , Sonntag, 30. März 2008 2 : 3

Siegenthaler; Rebmann P., Probst, Nuspliger, Grandinetti, Rebmann R., Hofer;
Mrawek, Bösch C., Flückiger, Aerni;
Einwechslungen: Escoriza, Hirsiger,
Torschützen: Aerni , Flückiger

FC Nidau – FCL, Sonntag, 06. April 2008 4 : 3

Siegenthaler; Rebmann P., Bösch M., Nuspliger, Grandinetti, Rebmann R.,
Hofer; Mrawek, Link, Flückiger, Aerni;
Einwechslungen: Probst, Bösch C.
Torschützen: Hofer, Flückiger, Link

FCL – FC Sternenberg, Sonntag, 13. April 2008 4 : 1

Siegenthaler; Rebmann P., Bösch M., Nuspliger, Grandinetti, Rebmann R.,
Bill; Mrawek, Bösch C., Link, Hirsiger;
Einwechslungen: Escoriza, Genovese, Girard
Torschützen: Bösch C. 2, Link, Hirsiger

SC Aegerten – FCL, Sonntag, 20. April 2008 1 : 0

Siegenthaler; Rebmann P., Bösch M., Nuspliger, Hirsiger, Rebmann R., Bill;
Mrawek, Bösch C., Link, Aerni;
Einwechslungen: Escoriza, Probst, Hofer

FCL – FC Bözingen 34, Sonntag, 27.04.2008 0 : 2

Siegenthaler; Rebmann P., Nuspliger, M. Bösch, Grandinetti, Mrawek, C.
Bösch, Hofer, Probst, Aerni, Genovese
Einwechslungen: Rohrbach, Bill, Escoriza

SC Münchenbuchsee – FCL, Sonntag, 04. Mai 2008 2 : 0

Siegenthaler; Rebmann P., Bösch M., Nuspliger, Rebmann R., Bill, Mrawek,
Rohrbach; Bösch C., Hofer, Flückiger
Einwechslungen: Genovese, Krishnapillai

FCL – SC Rüti b. Büren, Montag, 12. Mai 2008 2 : 1

Siegenthaler; Nuspliger, Rebmann P., Bösch M., Grandinetti, Rebmann R.,
Bösch C., Bill, Flückiger, Aerni, Hofer
Einwechslungen: Genovese, Probst
Torschützen: Flückiger, Bösch C.



Unser Hauptsponsor der 1. Mannschaft

MAT TRANSPORT

Weyermannsstrasse 12
Postfach 391
3000 Bern 5 / Schweiz

Telefon 031/382.14.24
Fax 031/382.14.29
Mail mat.bern@viamat.com

gehört zu der



- Gruppe

Portrait VIA MAT – Gruppe:

- ist eine Schweizer Speditionsgruppe
- wurde 1945 gegründet
- beschäftigt über 950 Mitarbeiter
- ist ein Familienunternehmen
- Firmen die zur VIA MAT – Gruppe gehören: Bonafide Logistic AG, LOOP-Logistics Operator, MAT Marine Agencies AG, MAT Securitas Express AG, VIA-MAT Artcare

Portrait MAT TRANSPORT, Bern

- Export / Import / Italienverkehr
- weltweite Luftfracht direkt ab Bern
- Klimakontrollierte Depots, Hallen- und Transitleger, Kommissionierung
- Mehrmals wöchentliche Abfahrten von/nach Nord-, Mittel- und Süditalien
- Spezialverkehre
- Verzollungen ab 05:00 Uhr bis 22:00 Uhr
- kundenspezifische Lösungen
- ISO 9001 - Zertifiziert
- 10 Mitarbeiter
- 2 eigene Camions



FC Weissenstein – FCL, Samstag, 17. Mai 2008 1 : 1

Siegenthaler; Nuspliger, Rebmann P., Probst, Rebmann R., Bösch C., Mrawek, Flückiger, Link, Hirsiger, Genovese

Einwechslungen: Escoriza, Grandinetti, Girard

Toreschützen: Genovese

FCL– FC Azzurri Bienne, Sonntag, 25. Mai 2008 1 : 1

Siegenthaler; Rebmann P., Probst, Grandinetti, Rebmann R.; Escoriza, Mrawek, Genovese; Bösch C., Link, Flückiger

Einwechslungen: Bill, Aerni, Hirsiger

Torschütze: Link

FCL– FC Schüpfen, Sonntag, 01. Juni 2008 2 : 1

Siegenthaler; Rebmann P., Probst, Grandinetti, Rebmann R.; Escoriza, Mrawek, Genovese; Bösch C., Hofer, Flückiger

Einwechslungen: Rohrbach, Hirsiger, Bill

Torschütze: Mrawek, Escoriza

Rangliste

1.	SC Aegerten Brugg	22	17	0	5	59	:	27	51
2.	FC Weissenstein Bern	22	11	8	3	37	:	19	41
3.	FC Büren a. A.	22	12	3	7	42	:	32	39
4.	FC Schüpfen	22	10	4	8	36	::	24	34
5.	FC Nidau	22	9	3	10	50	:	43	30
6.	SC Rütli b. Büren	22	9	3	10	33	:	28	30
7.	FC Azzurri Bienne	22	7	6	9	35	:	41	27
8.	FC Bözingen 34	22	7	4	11	35	:	50	25
9.	FC La Neuveville-Lamboing	22	7	4	11	33	:	48	25
10.	FC Länggasse	22	7	3	12	27	:	34	24
11.	FC Sternenberg	22	6	6	10	32	:	51	24
12.	SC Münchenbuchsee	22	7	2	13	37	:	59	23

An alle Mitglieder!!

Wir suchen neue Passivmitglieder.
Bringe 5 neue Passivmitglieder, Supporter
oder Donatoren und Du bezahlst für
1 Jahr keinen Mitgliederbeitrag.

Der Beitrag muss erst dann nicht bezahlt
werden, wenn die Beiträge der Sponsoren
bei Verein eingegangen sind.

Bitte ausfüllen und einschicken

Name, Adresse, PZL Ort. Der neuen Mitglieder.

Liste an FC Länggasse, Postfach, 3000 Bern 9 senden

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____



Der Vergleich der Saison 2007/08, 1. Mannschaft

Die Rückrunde musste mit relativ schwierigen Verhältnissen gestartet werden. Die Mannschaft stand bei Beginn der Rückrunde auf dem 10. Rang. Die ganze Rückrunde wurde daher den Punkten nachgejagt. Leider konnte die Mannschaft nicht viele Siegpunkte verbuchen. Doch der Ligaerhalt konnte zum Glück in letzter Minute erhalten bleiben!!!



Gegner	Saison 06/07				Saison 07/08				Punkte 07/08			Geschossene Tore		Erhaltene Tore	
	H	A	H	A	H	A	H	A	Total	H	A	H	A	H	A
Aegerten	5:5	1:1	1:0	1:0	3	0	3	0	3	1	0	0	0	1	1
Rüti	2:0	1:3	2:1	1:0	3	0	3	0	3	2	0	1	1	1	1
Azzurri	3:0	1:0	1:1	4:0	1	0	1	0	1	1	0	1	1	4	4
Schlupfen	3:1	1:1	2:1	3:1	3	0	0	0	0	2	1	1	1	3	3
Zollikofen	3:3	4:3													
Evilard	5:1	0:4													
Nidau	3:2	1:0	0:1	4:3	0	0	0	0	0	0	3	1	1	4	4
Bözingen	2:0	5:0	0:2	1:0	0	0	0	0	0	0	0	2	1		
Lecce	2:0	3:6													
Lengnau															
M* buchsee	1:5	1:3	2:1	2:0	3	0	3	0	3	2	0	1	2		
Büren			2:3	2:1	0	0	1	0	1	2	1	3	2		
Neuveville			3:1	1:0	3	0	3	0	3	3	0	1	1		
Sternenberg			4:1	2:4	3	3	3	3	3	4	4	1	2		
Weissenstein	6:1	1:3	0:0	1:1	1	1	1	1	1	0	1	0	1		
Biel	2:0	1:3													
Total					20	4	24	4	24	17	10	12	22		

W E R B U N G
schafft
Kontakte



• ELEKTRO • TELEFON • KDF • TV

Kirchbergerstr. 10 3008 Bern
Tel. 031/ 376 07 80 Fax 031/ 376 07 81 Natel 079/ 707 29 18



2. Mannschaft – Resultate und Rangliste der Rückrunde 2007 / 2008

Die 2. Mannschaft hat die Saison auf dem 5. Rang mit 27 Punkten abschliessen können. Letzte Saison wurde jedoch der 4. Rang mit 41 Punkten erzielt. In den Heimspielen konnten vier Siege, zwei Niederlagen und ein Unentschieden erzielt werden. Auswärts konnten sie nur einen Sieg verbuchen und mussten zwei Niederlagen einstecken.

Resultate

So, 30.03.2008	FC Länggasse	-	NK Tomislavgrad	1 : 3
So, 13.04.2008	FC Länggasse	-	FC Bolligen	3 : 1
So, 20.04.2008	Portugal Futebol Clube	-	FC Länggasse	5 : 3
So, 27.04.2008	FC Länggasse	-	FC Galicia	2 : 2
So, 04.05.2008	FC Weissenstein Bern b	-	FC Länggasse	1 : 4
So, 12.05.2008	FC Länggasse	-	FC Bethlehem BE	1 : 3
So, 18.05.2008	FC Grosshöchstetten – Schlosswil	-	FCL Länggasse	7 : 1
So, 25.05.2008	FC Länggasse	-	AS Ital Fulgor	5 : 0
So, 01.06.2008	FC Langnau	-	FC Länggasse	2 : 0
So, 08.06.2008	FC Länggasse	-	FC Muri-Gümligen	2 : 0

Rangliste

1.	FC Bethlehem BE	19	15	2	2	54	:	22	47
2.	FC Langnau	20	14	4	2	91	:	17	46
3.	NK Tomislavgrad Bern	20	13	5	2	65	:	35	32
4.	FC Muri-Gümligen	20	9	5	6	52	::	35	32
5.	FC Länggasse	20	8	3	9	39	:	41	27
6.	FC Weissenstein Bern b	20	8	3	9	36	:	44	27
7.	FC Grosshöchstetten-Schlosswil	20	7	4	9	41	:	42	25
8.	FC Bolligen	20	5	5	10	33	:	57	20
9.	Portugal Futebol Clube	19	6	1	12	40	:	72	19
10.	FC Galicia	20	4	6	10	34	:	60	18
11.	AS Ital Fulgor	20	1	0	19	20	:	80	3
12.	FC Medpsort	R	0	0	0	0	:	0	0



SCHWEIZERISCHER FUSSBALLVERBAND

Kinderfussball



Liebe Erwachsene

„Wir freuen uns, dass Ihr zu unseren Spielen kommt und das Interesse an uns und unserem Sport zeigt.“

Heute ist unser Tag

„Wir sind gekommen, um mit viel Freude und grossem Eifer Fussball zu spielen.

Klar, jeder von uns gewinnt auch gerne.

Doch das wichtigste für uns
ist das Spielen.“

Also lasst uns spielen

„Schreit nicht ins Spiel, seid fair gegenüber dem Gegner und seinen Zuschauern. Reklamiert nicht nach jedem Fehler, denn es ist entmutigend und hilft nicht, es besser zu machen.“

Danke im Namen aller Kinder





Vielen Dank Carmelo!

Carmelo Sinatra stand unserem Zwöi 9.5 Jahre (er kam auf die Rückrunde 98/99) lang als Trainer zur Seite. Er hat in seiner Trainerzeit mit der 2. Mannschaft stets gute Arbeit geleistet – als Höhepunkte dürfen sicher die beiden Promotionen von der 5. in die 4. Liga – zuletzt in der Saison 2004/2005 bezeichnet werden! In der 4. Liga platzierte sich die zweite Mannschaft seither nie unter dem 9. Rang und steigerte sich von Jahr zu Jahr. Ein Abstieg war somit nach dem 2. Aufstieg nie ein Thema, zwischenzeitlich wäre mit etwas mehr Glück und Konstanz sogar ein Aufstiegsplatz möglich gewesen. In der Saison 2006/07 erreichte Carmelo mit seinem Team den 4. Platz und dieses Jahr mit wenigen Punkten Rückstand auf den Aufsteiger den sehr guten 5. Rang. Diese guten Resultate sind einerseits Carmelos fussballerischen Fachkenntnissen und seinem grossen Engagement zu verdanken. Andererseits hat er es verstanden, aus einer teilweise bunt zusammengewürfelten Multikulti-Truppe, bestehend aus Spielern verschiedenster Länder, Kulturen und Sprachregionen, eine Mannschaft zu bilden. Geholfen haben ihm dabei sicherlich auch seine unglaublichen Sprachkenntnisse (Anmerkung: Carmelo spricht ausser deutsch fast jede Sprache) und sein italienisches Temperament. Während den Spielen war Carmelo stets sehr engagiert und hätte wahrscheinlich ab und zu am liebsten selber ins Geschehen auf dem Feld eingegriffen.

Der Vorstand bedankt sich bei Carmelo ganz herzlich für sein jahrelanges Engagement und die geleistete Arbeit und hofft, den „Maestro“ weiterhin als nicht minder engagierter Ballzauberer bei den Veteranen sowie in der Südkurve anzutreffen. Für seine private und sportliche Zukunft wünschen wir ihm alles Gute und viel Erfolg! Vielen Dank Carmelo!



Der Vorstand und das Redaktions-Team

DEIN WEG IN DEN SAN SIRO FÜHRT ÜBER DEN LÄNGGASSPLATZ...

...denn der FC Länggasse sucht Sportler, die sich als Fussballschiedsrichter ausbilden möchten oder bereits Schiedsrichter sind. Was wir Dir alles bieten können,

erfährst Du in eine
persönlichen Gespräch

Interessier

Dann melde Dich be

FC Länggasse Ber

Postfach, 3000 Bern 5

oder via Internet:

www.fclaenggasse.ch

Wir freuen uns auf Deine
Kontaktaufnahme



**WERDE
SCHIEDSRICHTER!**





Wir stellen den neuen Trainer der 2. Mannschaft vor

Der FC Länggasse konnte für die Saison 2008/2009 Antar Laidani als Trainer verpflichten. Thomas D'Ascoli wird ihn in seinem Amt als Assistenztrainer unterstützen. Antar hat KiFu gemacht und wir im Juli das C-Diplom machen. In einem Kurzinterview wird Antar vorgestellt.

Name: Laidani

Vorname: Antar



Vorherige Clubs als Spieler:

2001-2008 FC Länggasse

1998 Portugal Futebol Club

1981-1997 in Algerien

- Auf welche Aufgaben freust du dich speziell in deinem neuen Amt? Hast du schon Erfahrungen als Trainer sammeln können?

Antar Laidani: Als erstens möchte ich mich ganz herzlich beim Vorstand von FC Länggasse bedanken. Für ihr Vertrauen sowie die Möglichkeit welche sie mir geben. Bis jetzt konnte ich noch keine Erfahrungen als Trainer sammeln. Jedoch freue ich mich auf die neue Herausforderung.

- Welche Erwartungen hast du gegenüber deiner Mannschaft?

Antar Laidani: Von meiner Mannschaft erwarte ich Disziplin, Willensstärke, Mut und Zusammenhalt. Ich möchte gerne, dass sie begreifen dass unsere Mannschaft wie eine Familie ist. Damit wir gute und schlechte Zeiten zusammen teilen können. Die Spieler sollen mit Freude und Elan am Training sowie an den Spielen teilnehmen.

- Wie stellst du dir die Zusammenarbeit mit Thomas D'Ascoli vor?

Antar Laidani: Thomas D'Ascoli soll mich als meine rechte Hand unterstützen. Er soll Mithelfen bei den Vorbereitungen der Trainings sowie der Spiele.

Wir wünschen Antar, Thomas und der 2. Mannschaft eine erfolgreiche Saison.

Interview: Redaktions-Team



Wir stellen den neuen Assistenz-Trainer der 2. Mannschaft vor

Ich glaube Thomas D'Ascoli muss man den Länggässlern nicht unbedingt vorstellen. Wer kennt ihn nicht – den erfolgreichen Trainer der Junioren D? Ab nächster Saison wird er Antar Laidani als Assistenztrainer unterstützen. Das Cluborgan-Team hat mit Thomas ebenfalls ein Gespräch geführt:

Name: **D'Ascoli** Vorname: **Thomas**

Vertrag bis: 2009

Vorherige Clubs als Trainer: FC Länggasse
als Spieler: FC Länggasse



Du trainierst seit 2 Jahren die Junioren D. Denkst du, dass die Arbeit mit der 2. Mannschaft schwieriger oder einfacher sein wird?

Thomas D'Ascoli: Ich denke es wird in einigen Bereichen sicher anspruchsvoller, aber von der Aufgabe her, ist es sicher etwas einfacher. Im Juniorenbereich geht es vor allem darum den Jungen das Fussballspielen beizubringen, in den Aktivmannschaften, sollte dies eigentlich schon „gelernt sein“. Auf alle Fälle freue ich mich auf diese neue Erfahrung.

- Die zwei Trainerjobs Junioren D und 2. Mannschaft sind beide sehr zeitaufwendig. Wird es da keine Zeitkonflikte geben?

Thomas D'Ascoli: Ich glaube kaum. Die Trainings mit den Junioren und den Aktiven sind so abgestimmt, dass ich nahtlos an einem Tag zwei Trainings machen kann. Was die Matches anbelangt, sind wir mit dem „Zwölfer“ in einer Sonntagsgruppe und mit den Junioren spielen wir immer Samstags.

- Welche Erwartungen hast du gegenüber der Mannschaft?

Thomas D'Ascoli: Ich erwarte, dass alle versuchen aus dieser neuen Situation das Beste zu machen und versuchen Vollgas zu geben. Ausserdem erwarte ich Respekt gegenüber uns, da wir neu diese Mannschaft auch trainieren und nicht mehr nur mittrainieren werden.

- Wie stellst du dir die Zusammenarbeit mit Antar Laidani vor?

Thomas D'Ascoli: Antar ist ganz klar der Trainer. Er bestimmt über Aufstellung, Taktik und Trainingsablauf. Ich werde versuchen ihn zu unterstützen und Tipps zu geben.

Interview: Redaktions-Team



Veteranen – Resultate und Rangliste der Rückrunde 2007 / 2008

Die Veteranen haben sich in dieser Saison um 11 Punkte und 4 Ränge verbessert. Letztes Jahr haben sie gerade mal 5 Punkte (8. Rang) erzielen können. In der Rückrunde konnten 3 Siege verbucht werden, wovon zwei Heimmatches gewonnen wurden und je einmal verlor man auswärts und 'uhouse.

Resultate

Sa, 19.04.2008	FC Länggasse	-	AS Italiana	1 : 0
Mo, 28.04.2008	FC Rubigen	-	FC Länggasse	2 : 0
Sa, 17.05.2008	FC Länggasse	-	FC Rot-Schwarz / SCI Gloria	0 : 4
Fr, 23.05.2008	SC Worb	-	FC Länggasse	0 : 2
Di, 03.06.2008	FC Länggasse	-	FC Steffisburg	3 : 0
Sa, 07.06.2008	FC Wyler / FC Galicia	-	FC Länggasse	V

Rangliste

1.	FC Steffisburg	12	8	1	3	32	:	23	25
2.	FC Wyler / FC Galicia	11	7	0	4	31	:	17	21
3.	S Worb	12	5	3	4	23	:	19	18
4.	FC Länggasse	11	5	1	5	20	:	27	16
5.	FC Rubigen	12	5	1	6	28	:	32	16
6.	FC Rot-Schwarz / SCI Gloria	12	4	1	7	27	:	34	13
7.	AS Italiana	12	2	3	7	25	:	34	9



Junioren B – der Aufstieg!

Wir haben es wieder geschafft!!!

Geil, wir sind in die 1. Stärkeklasse aufgestiegen. Die Jungs haben eine tolle und emotionale Saison hinter sich trotz harziger Vorbereitung. Jedoch als ich die positive und fussballerische Entwicklung der Jungs feststellen konnte war ich mir sicher, dass die Jungs es für den Aufstieg packen werden.

Doch, da wurden wir unerwartet aus dem Traum gerissen als unser Golie für 5 Spiele gesperrt wurde. Das Team geriet in diesem Match komplett aus dem Konzept und wir mussten unsere einzige Niederlage dieser Saison einstecken.

Dank der Junioren Gruppierung mit dem FC Bern konnte ich immer über einen Golie Verfügung und somit waren wir wieder mit unserem Traum unterwegs. Der Traum wurde immer konkreter, als wir gegen AS Italiana (Tabellenerste) gewonnen hatten. Bis zum letzten Spiel war ich sehr angespannt und der persönliche Ehrgeiz wurde immer stärker. Als wir das letzte Spiel gegen Goldstern auch im Sack hatten, war ich der stolzeste Trainer der Welt und zudem MEGA Stolz auf meine JUNGS...

Bravo Ragazzi!!!

Ich möchte mich nochmals bei Reto und Käru für die gute Unterstützung bedanken.

Herzlichen Dank
Gaetano
Trainer der Junioren B

Etwas Erleben und Geniessen!

Frauen - Höck

beim FC Länggasse

Jeden 1. Freitag vom Monat treffen sich die FCL-Frauen!

Information bei:

Silvia Hostettler Tel. 031 849 04 47



Juniores D-Turnier

Am Sonntag, 22. Juni 2008 fand das 31. Juniores D-Turnier bei bestem Wetter (ca. 30 Grad!) statt. Wie immer nahmen 16 Mannschaften daran teil. Nach den Gruppenspielen und den Spielen der Zwischenrunde kam schliesslich das folgende Final-Tableau zu stande:

Viertelfinals

Anspielzeit	Platz 1		Resultat
Pplatz 1	1. Gruppe A	2. Gruppe C	Spiel 1
14.20-14.40	SC Worb	FC Bets A	2 0
Pplatz 2	1. Gruppe B	2. Gruppe D	Spiel 2
14.20-14.40	FC Schönbühl	FC Länggasse B	6 0
Pplatz 1	1. Gruppe C	2. Gruppe A	Spiel 3
14.42-15.02	FC Breitenrain B	FC Muri Gümligen	1 0
Pplatz 2	1. Gruppe D	2. Gruppe B	Spiel 4
14.42-15.02	FC Länggasse A	FC Bethlehem	1 3

Halffinals

Anspielzeit	Platz 1		Resultat
	Sieger Spiel 1	Sieger Spiel 2	Spiel 5
15.10-15.30	SC Worb	FC Schönbühl	3 1
	Sieger Spiel 3	Sieger Spiel 4	Spiel 6
15.32-15.52	FC Breitenrain B	FC Bethlehem	2 1

Kleiner Final

Anspielzeit	Platz 1		Resultat
	Verlierer Spiel 5	Verlierer Spiel 6	Spiel 7
16.00-16.20	FC Schönbühl	FC Bethlehem	0 1

Final

Anspielzeit	Platz 1		Resultat
	Sieger Spiel 5	Sieger Spiel 6	Spiel 8
16.25-16.45	SC Worb	FC Breitenrain B	1 0

Alle Spieler haben eine Tasche mit einer Trinkflasche (gesponsert von SportXX) und eine Medaille erhalten. Den Mannschaften in den ersten 4 Rängen konnten zudem je ein Pokal und Gutscheine (im Gesamtwert von Fr. 1000.-; ebenfalls gesponsert von SportXX) übergeben werden.

Das einzige was nicht perfekt war, waren die Zuschauerzahlen. Speziell aus der FC Länggass-Familie konnten nicht sehr viele Zuschauer begrüsst werden.

Unser ganz spezieller Dank geht an SportXX für die Preise, die FCL-Supportervereinigung für die finanzielle Unterstützung, sowie an alle Helfer(innen) und das ganze Schluckstübli-Team.

Dänu Stettler



Junioren C 2007 / 2008

Nach dem mühsamen Wintertraining sind wir Ende März endlich in die Rückrunde in der 2. Stärkekategorie gestartet. Was mich für den Start zuversichtlich gestimmt hat, ist dass sich die Jungs noch mehr als Mannschaft gefunden haben und dass alle in der Vorbereitung Vollgas gegeben haben. Das erste Spiel durften wir Zuhause austragen und gewannen gegen Holligen 4:3. So ging es auch weiter, wir gewannen unsere Spiele eigentlich klar, obwohl wir nicht immer unseren besten Fussball gespielt haben..., aber als Mannschaft sind wir super aufgetreten. Jeder hat sich voll ins Zeug gelegt, um unser Ziel, die 1. Stärkekategorie, zu erreichen. Mit 9 Siegen aus 9 Spielen sind wir nach Goldstern gefahren. Hier mussten wir erfahren, dass wohl jedes Team mal einen Durchhänger hat, und diesen haben wir eingefahren. Wir verloren 8:4 und sind so mit dem schlechteren Torverhältnis auf den 2. Tabellenplatz abgerutscht. Schade eigentlich, aber die Sonne hat uns wieder eingeholt, denn wir werden in der neuen Saison gleichwohl in der 1. Stärkekategorie spielen können. Super Jungs! Wir haben unser Ziel erreicht.

Als Abschluss der gelungenen Saison war noch Beachsoccer und "brättele" angesagt. Zuerst war es Sandkrampf pur, es hat aber riesigen Spass gemacht und beim anschliessenden grillieren wurden Unmengen von Fleisch, Salat, Brot und Eistee verschlungen. Ich habe fertig. Geniesst den Sommer und erholt euch richtig gut, damit ihr in der kommenden Saison wieder Vollgas geben könnt.



Bericht: Bedi Müller

"Le Delizie", Ihr kulinarischer Treffpunkt
Kreative, italienische Spezialitäten, finden
Sie an der Brückfeldstrasse 42 in
der Länggasse.

Le Delizie
COMPAGNIA DELL'OLIO

Brückfeldstrasse 42
3012 Bern

Tel. 031 305 80 18
Fax 031 305 80 19

*Apéroplatten und Geschenkkarrangements
stellen wir gerne für Sie zusammen.*

<http://www.rest-kleefeld.ch>

Restaurant
Kleefeld
Bern-Bümpliz

Restaurant Kleefeld
Mädergutstrasse 5
3018 Bern
Telefon 031 981 14 10
Fax 031 981 14 12

P.P

3000 Bern 9
Länggasse

Scheidegger

Elektro + Telefon AG

Freiestrasse 33 3012 Bern
Tel.031/301 47 68 Fax 031/302 15 59

Fachgeschäft

(mit Laden)

für Elektro-, Telefon-, ISDN-
und EDV-Installationen



COWBOYS

FOOD - DRINKS - ENTERTAINMENT

Speichergasse 31, 3011 Bern Tel. 031 311 92 70

www.cowboysbar.ch

LIVE DJ jeden Donnerstag, Freitag und Samstag

